

SPORTPLATZ INFO

30. Spieltag
18.04.2026



Landesliga Nordost Samstag, 15:00 Uhr

SC 04 Schwabach

Kreisklasse 4

ASC Boxdorf

Freitag 19:30 Uhr



Unser heutiger Gegner:



SC Schwabach 04

Zum heutigen Heimspiel, begrüßen wir ganz herzlich die Mannen aus Schwabach mit ihren Anhängern aus der Goldschlägerstadt. Unsere Gäste haben die letzten 4 Spiele gewinnen können und haben sich so im oberen Drittel festgesetzt. Der Aufstieg über die Relegation ist theoretisch noch möglich. Darum werden wir heute mit sicherlich ein kampfbetontes Spiel auf beiden Seiten sehen, natürlich mit unterschiedlichen Vorzeichen.

Wünschen wir uns nun ein spannendes und rasantes Landesligaspiel, den Schiedsrichtern ein glückliches Händchen, und unseren TSV drei weitere Punkte für den erhofften Klassenerhalt.

Bericht vom letzten Spiel: SV Buckenhofen - SC 04 Schwabach 0:1 (0:0)
Der SV Buckenhofen musste sich dem SC 04 Schwabach mit 0:1 geschlagen geben – eine Niederlage, die am Ende als verdient eingeordnet wurde. Mit einer deutlich veränderten Aufstellung ging Buckenhofen in die Partie. Grund dafür war die hohe Belastung mit zwei Spielen innerhalb weniger Tage, wodurch im Kader rotiert wurde. Dennoch zeigte die Mannschaft in der Anfangsphase eine ordentliche Leistung und hielt gut dagegen. In der ersten Halbzeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Beide Teams kamen zu Möglichkeiten, wobei die Hausherren zwei gute Chancen ungenutzt ließen. Schwabach wirkte insgesamt etwas sicherer im Ballbesitz, ohne jedoch entscheidend gefährlich zu werden. Folgerichtig ging es mit einem leistungsgerechten 0:0 in die Pause. Nach dem Seitenwechsel verlor Buckenhofen zunehmend den Zugriff auf das Spiel. Offensiv fehlte es an Durchschlagskraft, klare Torchancen blieben weitgehend aus. Die beste Möglichkeit der Gastgeber entstand, als Lukas Eisgrub knapp einen Schritt zu spät kam und eine aussichtsreiche Situation nicht verwerten konnte. Die Entscheidung fiel schließlich in der 64. Minute: Yannis Herger nutzte eine Gelegenheit für Schwabach und erzielte den Treffer des Tages zum 0:1. In der Schlussphase gelang es Buckenhofen nicht mehr, entscheidend zurückzuschlagen. Unter dem Strich war der Auswärtssieg der Gäste verdient. Buckenhofen fehlte vor allem im zweiten Durchgang die nötige Präsenz vor dem Tor, während Schwabach seine Chance konsequent nutzte.

Bericht Zweite Mannschaft

Nach dem spielfreien Osterwochenende reisten wir am Wochenende zum Derby zu den Sportfreunden Großgründlach. Während die Heimelf mitten im Abstiegskampf steckt, wollten wir die positive Formkurve nach dem Sieg gegen Mögeldorf mitnehmen.

Wir kamen super ins Spiel und führten schnell mit 1:0 durch Gsänger. Doch der Ausgleich viel nur kurze Zeit später. Gsänger mit seinen Treffern zwei und drei und Böhm stellten allerdings die Weichen bis zur Pause auf Auswärtssieg. In der zweiten Hälfte passten wir unsere Spielweise der Heimelf an, so dass nicht mehr so viel gelang. Mit dem Schlusspfiff schoss unser Suhrob den Treffer zum 5:1 Endstand. Eine sehr gute erste Hälfte und eine zweite Hälfte viel Stückwerk. Trotzdem steht ein 5:1 Auswärtssieg. Am kommenden Freitag steht nun das nächste Derby gegen den ASC Boxdorf an. Hier wartet sicher eine schwierigere Aufgabe, den der ASC steht mit 2 Punkten mehr 2 Plätze vor uns. Unabhängig wo wir oder der Gegner stehen, ist ein Sieg im Derby immer Pflicht! Doch unsere Trainer Sven und Dominik werden sicher die Mannschaft entsprechend vorbereiten und eine schlagkräftige Elf ins Spiel schicken!

Nun wünschen wir unseren Kämpfern aus der Ersten Mannschaft ein gutes und erfolgreiches Spiel und natürlich 3 Punkte!
Auf geht's Bucher Jungs!

Flo Igel

Herausgeber:

TSV Nürnberg-Buch 1921 e. V., Am Wegfeld 41, 90427 Nürnberg
Tel. 09 11 / 38 16 51, Fax 09 11 / 9 38 51 92

Layout: Matthias Leibold

Auflage: 150 Stück

Erscheinungsweise: 14täglich (Heimspiele)

Redaktion und Anzeigen: Matthias Leibold, Tel. 09 11 / 30 18 37

Preis: mit den Eintrittsgeldern abgegolten

Berichte und Bilder sind teilweise aus den Online-Medien
> Nordbayern.de und fussballn.de sowie fupa.net

TSV Nürnberg-Buch - FC Eintracht Münchberg 3:0 (1:0)

Wichtiger und hochverdienter Sieg der Bucher Jungs

Nach den späten Rückschlägen zuletzt musste diesmal in Buch niemand um den Heimerfolg wirklich zittern. Gegen eine in allen Belangen enttäuschende Gästemannschaft aus Münchberg stand ein absolut verdienter 3:0-Sieg für die abstiegsbedrohten Knoblauchsländer. Freilich begann die Partie aus Bucher Sicht ideal, weil Kapitän Ott sich bei einer Ecke böse verschätzte und Stefan Fleischmann mit dem Fuß zur frühen Führung traf. Beinahe hätte Ell per Kopf nachgelegt (7.). Münchberg konnte seinen Rückenwind vor der Pause kaum nutzen, hatte zumindest optisch aber Vorteile. Hofmann schoss aus guter Position drüber (11.). Buch war immer wieder gefährlich und auch mutig: Mboup fasste sich ein Herz, verfehlte aber sein Ziel (13.). Jener Mboup und Ell kamen hintereinander zum Abschluss, aber nicht zum Torerfolg, als die Gäste wieder einmal zunächst wenig konsequent verteidigt hatten (35.). Komplett überflüssig war dann das Foulspiel des bereits verwarnten Mal an der Mittellinie gegen Ell. So spielte Münchberg in Unterzahl und mit Gegenwind im zweiten Durchgang. Zwar hatte Köhler eine erste Chance, schoss aber rechts daneben (56.), doch fast im Gegenangriff wurde Kreisel über halblinks freigespielt und verwandelte frei vor Lang sicher zum 2:0. Bogner parierte dann noch einmal stark gegen Köhler (60.), dann war es aber ziemlich vorbei mit dem Aufbäumen der Gäste. Müller hatte schon das 3:0 auf dem Fuß (64.). Hitzig wurde es kurzzeitig in der 78. Minute, als sich Winter eine Rote Karte einhandelte und auch Kreisel mit Gelb-Rot runter musste. Der eingewechselte Trautner hätte schon nach einem parierten Öztürk-Schuss das 3:0 erzielen müssen, jagte den Ball aus kurzer Distanz aber an die Querlatte. Besser machte es dann Öztürk selbst, der mit einem satten Flachschiuss den Endstand markieren konnte.

TSV Nürnberg-Buch: Bogner, Fleischmann S., Kowalski, Fleischmann P., Müller M. (85. Lahr), Jessen G., Richardson, Öztürk (87. Schwärtzel), Mboup M. (66. Trautner), Ell A. (73. Oduaran), Kreisel / Bollwein, Baysal E.

Kapitänbericht – TSV Buch

die letzten Wochen haben gezeigt, was in dieser Mannschaft steckt. Drei Spiele, drei Siege – und das hochverdient. Mit dem 3:0 gegen FC Eintracht Münchberg und dem 2:0 auswärts beim 1. SC Feucht, sowie den 4:1 gegen Weißenburg, haben wir nicht nur wichtige Punkte geholt, sondern auch ein klares Zeichen gesetzt.

Vor allem defensiv standen wir überragend stabil – zweimal zu null gespielt, als echte Einheit verteidigt und füreinander gearbeitet. Genau das ist die Basis für unseren Erfolg.

Respekt und Dank

Ein großes Lob an unsere Mannschaft:

Jeder Einzelne hat in den letzten Wochen alles reingehauen, ist an seine Grenzen gegangen und hat Verantwortung übernommen.

Aber auch ein riesiges Dankeschön an den gesamten Verein und unser Umfeld: Die Unterstützung von außen (...) gibt uns genau die Energie, die wir auf dem Platz brauchen. Das ist TSV Buch.

Jetzt kommen die entscheidenden Wochen

Mit dem Heimspiel gegen Schwabach steht uns jetzt eine weitere wichtige Aufgabe bevor. Dazu kommen zwei englische Wochen, in denen sich zeigen wird, wohin unser Weg geht.

Die Situation ist klar:

Jetzt wird alles entschieden.

Wir müssen genau da weitermachen, wo wir zuletzt aufgehört haben:

- Kompakt stehen
- Aggressiv in die Zweikämpfe gehen
- Als Team auftreten
- Jeden Meter arbeiten

Aufruf an alle

Gerade jetzt brauchen wir euch **ALLE!**, und zwar positiv gestimmt.

Fans, Freunde, Familie – den ganzen Verein.

Macht die Heimspiele zu unserem Vorteil.

Gebt uns von außen den Push, der den Unterschied macht.

Gemeinsam können wir diese Spiele ziehen.

Unsere Haltung

Wir gehen in die nächsten Spiele mit einer klaren Einstellung: kämpfen, arbeiten, alles geben – bis zum Schluss.

Keine Ausreden mehr.

Keine halben Sachen.

Nur noch eins zählt: Punkte holen.

Alles für den TSV Buch!





Tag der offenen Tür im Knoblauchland

3. Mai 10-16 Uhr

- Bewirtung durch den TSV Buch
- Blasmusik „Die Reuthertaler“
- Kaffee & Kuchen
- Streichelzoo
- Traktorfahren für Kinder
- Airbrush-Tattoos
- Hüpfburg
- Maschinenausstellung
- Lauchaufbereitung
- Campo - Eisverkauf
- Aperolbar Rizzo



Fleischmann Gemüse

Am Wegfeld 17
90427 Nürnberg
www.fleischmann-gemuese.de

© fleischmann_gemuese

f Fleischmann Gemüse



TSV Buch plant ligaunabhängig
Mit einem Trainer-Duo in die kommende Saison

Nun ist auch offiziell geklärt, wer ab der kommenden Saison – ligaunabhängig – die Regie bei der 1. Mannschaft am Wegfeld übernehmen wird. Mit Sebastian Schulik und Marco Wiedmann, beide derzeit bei der DJK Ammerthal aktiv, kommt ein gleichberechtigtes Trainer-Duo. Der TSV Buch hat die sportliche Leitung seiner 1. Mannschaft neu aufgestellt und setzt zur kommenden Saison auf ein Trainer-Duo: Marco Wiedmann und Sebastian Schulik übernehmen gemeinsam die Verantwortung. Während Wiedmann als spielender Trainer auf dem Platz agieren wird, ergänzt Schulik das Team als gleichberechtigter Partner an der Seitenlinie. Dort wird aktuell Patrick Pollak weiterhin die Bucher Jungs als Interimstrainer bis Saisonende führen, ehe er sich planmäßig wieder voll auf die Nachwuchsarbeit im Verein konzentrieren wird und dann mit seiner U17 in die U19 aufrücken wird.

Die zukünftigen Trainer der 1. Mannschaft am Wegfeld bringen langjährige Erfahrung aus dem Amateurfußball mit und kennen die Anforderungen unterschiedlicher Spielklassen aus ihrer aktiven Laufbahn bestens. Marco Wiedmann soll dabei nicht nur sportlich vorangehen, sondern auch als Bindeglied zwischen Mannschaft und Trainerteam fungieren. Die Rolle des spielenden Trainers ist ihm dabei vertraut: Bereits bei der SpVgg HüttenbachSimmelsdorf sammelte er über zwei Jahre hinweg wertvolle Erfahrung in dieser Doppelfunktion. Sebastian Schulik wird mit seiner engagierten und strukturierten Arbeitsweise eine wichtige Rolle im Trainerteam einnehmen. Durch seine bisherigen Stationen im Amateurbereich – sowohl als Spieler als auch in Trainerfunktionen – bringt er das nötige Gespür für Trainingssteuerung, Spielvorbereitung und Mannschaftsführung mit und soll gezielt Impulse für die Weiterentwicklung des Teams setzen.



**Landesliga Nord/Ost
 2025/26**

Pl.	Team	Gesamt						
		Sp	g	u	v	Tore	Diff	Pkt
1	DJK Ammerthal (A)	28	20	4	4	67:26	41	64
2	Jahn Forchheim	29	17	7	5	88:39	49	58
3	FC Eintr. Münchberg (A)	28	14	9	5	44:33	11	51
4	FSV Erlangen-Bruck	28	14	8	6	64:38	26	50
5	SC 04 Schwabach	29	14	6	9	69:39	30	48
6	SpVgg Mögeldorf 2000 (N)	29	14	5	10	59:55	4	47
7	SG Quelle Fürth	29	10	11	8	59:47	12	41
8	SV Unterreichenbach	29	10	10	9	51:43	8	40
9	ASV Weisendorf	29	11	7	11	39:48	-9	40
10	SV Buckenhofen	28	11	5	12	41:48	-7	38
11	TSV Burgebrach (N)	29	12	2	15	59:69	-10	38
12	1. SC Feucht	29	9	10	10	41:47	-6	37
13	TSC Neuendettelsau (N)	29	10	5	14	31:46	-15	35
14	SV Gutenstetten-St.	28	8	8	12	48:66	-18	32
15	TSV 1860 Weißenburg	28	8	7	13	34:49	-15	31
16	TSV Buch	28	6	8	14	38:45	-7	26
17	SV Lauterhofen	29	7	3	19	41:82	-41	24
18	FC Vorwärts Röslau (N)	28	3	3	22	27:80	-53	12

SC Feucht - TSV Nürnberg-Buch 0:2 (0:0)

Buch verdient sich den Erfolg im Waldstadion

Freitagabend, Flutlicht, schickes Amateurstadion. Fußballherz was willst du mehr? Das dachten sich auch rund 200 Besucher, die ins Waldstadion kamen. Die abstiegsbedrohten Gäste aus dem Knoblauchsland drückten von Anfang an auf die Tube und sicherten sich nach und nach die Spielkontrolle, wobei die erste Möglichkeit den Zeidlern gehörte. Nach einem Aufbaufehler von Fleischmann kam Rauch zum ersten Abschluss, Bogner konnte jedoch parieren. Anschließend drehte sich das Spielgeschehen zugunsten der Bucher. Allen voran Sormaz drehte mächtig auf und leitete gefährliche Angriffe für die Gäste ein. Die erste dicke Möglichkeit bot sich dann Kapitän Fleischmann, der nach einem Eckball an die Kugel kam. Sein Schuss strich jedoch knapp am Pfosten vorbei (21.). Auch in der Folgezeit waren die Gäste aktiver. Nach einem Fehlpass von Iosifidis probierte es Tarik Sormaz aus der Entfernung, sein Flatterball klatschte an die Latte, genauso wie der Abpraller von Richardson (42.). Die Gäste hätten zu diesem Zeitpunkt bereits führen müssen. Kurz darauf war dann Pause im Waldstadion. In Hälfte zwei beruhigte sich das Spielgeschehen zunächst, doch erneut gab es die ersten Möglichkeiten für die Gäste. Sormaz (48.) und Lahr (52.) verzogen jedoch deutlich. Besser machte es dann Öztürk nach 54 Minuten, doch sein Abschluss landete abermals am Aluminium, erneut war es die Latte. Und wie es dann im Fußball so oft ist, kamen die Hausherren plötzlich zu ihrer besten Möglichkeit. Philipp Nutz nahm einen hohen Ball sehenswert herunter und probierte es, der Ball ging hauchdünn am Pfosten vorbei (67.). Auch Julian Rauch bot sich nach einem Ball in die Tiefe eine dicke Möglichkeit. Er entschied sich jedoch für ein Abspiel anstatt zum Abschluss, wodurch die Chance verpuffte. Die letzten 20 Minuten entwickelten sich zu einem offenen Schlagabtausch, ohne dass es jedoch vor den Toren wirklich gefährlich wurde. Ein Freistoß in der 89. Spielminute sollte dann jedoch die Entscheidung bringen. Nach einer Kopfballverlängerung kam der eingewechselte Kreisel frei zum Abschluss und schoss ein zur umjubelten Gästeführung. Die Zeidler warfen nun alles nach vorn und probierten es mit der Brechstange. Dadurch ergaben sich erhebliche Lücken in der Defensive. So war es am Ende auch der zweite Joker, der den Deckel draufmachte. Paul Trautner wurde von Lahr freigespielt und blieb auch vor Iosifidis cool und verwandelte sicher zum 2:0 für den TSV. Danach war dann Schluss im Waldstadion. Der TSV Buch sichert sich wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt, wohingegen es der SC Feucht erneut verpasst, sich abzusetzen von der bedrohten Zone.

Landesligaspielplan 2025/26

Sa.19.07.2025	16:00	1	TSV Buch	-	SpVgg Mögeldorf	1:3
Di.22.07.2025	18:30	2	FSV Erlangen-Bruck	-	TSV Buch	2:1
Fr.25.07.2025	19:00	3	TSV Buch	-	SV Unterreichenbach	2:2
Fr.01.08.2025	18:30	4	TSV 1860 Weißenburg	-	TSV Buch	3:2
Fr.08.08.2025	19:00	5	TSV Buch	-	ASV Weisendorf	0:1
Di.12.08.2025	19:00	6	TSV Buch	-	SV Buckenhofen	0:2
So.17.08.2025	15:00	7	DJK Ammerthal	-	TSV Buch	1:1
Fr.22.08.2025	18:30	8	SG QUELLE im TV Fürth	-	TSV Buch	1:1
So.31.08.2025	15:00	9	SV Lauterhofen	-	TSV Buch	3:2
Fr.05.09.2025	19:00	10	TSV Buch	-	TSV Windeck Burgebrach	2:2
Sa.13.09.2025	14:00	11	FC Eintracht Münchberg	-	TSV Buch	1:1
Fr.19.09.2025	19:00	12	TSV Buch	-	1. SC Feucht	1:2
Fr.26.09.2025	19:00	13	SC 04 Schwabach	-	TSV Buch	2:2
Fr.03.10.2025	19:00	14	TSV Buch	-	TSC Neuendettelsau	3:0
Fr.10.10.2025	19:00	15	SpVgg Jahn Forchheim	-	TSV Buch	6:1
Fr.17.10.2025	19:00	16	TSV Buch	-	SVG Steinachgrund	0:2
Mit. 22.04.26	18:30	17	FC Vorwärts Röslau	-	TSV Buch	
Sa.01.11.2025	14:00	18	SpVgg Mögeldorf	-	TSV Buch	1:3
Fr.07.11.2025	19:00	19	TSV Buch	-	FSV Erlangen-Bruck	1:2
So.16.11.2025	14:00	20	SV Unterreichenbach	-	TSV Buch	1:0
Mit. 15.04.26	19:00	21	TSV Buch	-	TSV 1860 Weißenburg	
So.30.11.2025	14:00	22	ASV Weisendorf	-	TSV Buch	1:0
Fr.27.02.2026	19:00	23	TSV Buch	-	DJK Ammerthal	0:1
So.08.03.2026	15:00	24	SV Buckenhofen	-	TSV Buch	1:1
Fr.13.03.2026	19:00	25	TSV Buch	-	SG QUELLE im TV Fürth	3:2
Fr.20.03.2026	19:00	26	TSV Buch	-	SV Lauterhofen	1:1
Sa.28.03.2026	14:00	27	TSV Windeck Burgebrach	-	TSV Buch	1:0
Sa.04.04.2026	14:00	28	TSV Buch	-	FC Eintracht Münchberg	3:0
Fr.10.04.2026	19:00	29	1. SC Feucht	-	TSV Buch	0:2
Fr.17.04.2026	19:00	30	TSV Buch	-	SC 04 Schwabach	4:1
Sa.25.04.2026	16:00	31	TSC Neuendettelsau	-	TSV Buch	
Fr.01.05.2026	19:00	32	TSV Buch	-	SpVgg Jahn Forchheim	
So.10.05.2026	14:00	33	SVG Steinachgrund	-	TSV Buch	
Sa.16.05.2026	14:00	34	TSV Buch	-	FC Vorwärts Röslau	



Ein herzliches Willkommen am Wegfeld.

Nachdem die Entwicklung nun immer mehr zu sehen ist, konnten wir uns auch erstmalig in dieser Saison über 3 Spiele in Folge belohnen und gingen als Sieger vom Platz. Diese kleine Serie wollen wir auch am heutigen Tag gegen den SC 04 Schwabach weiter ausbauen und werden alle wieder alles geben, damit die nächsten 3 Punkte bei unserem TSV bleiben.

Ein Wunsch, der aus meiner Erfahrung heraus an alle Zuschauer gerichtet sein kann, egal ob pro TSV oder pro Gast, sei mir heute einmal erlaubt zu äußern.

Nicht immer ist es wichtig, die Spieler oder offizielle lautstark Wissen zu lassen, dass die getroffene Entscheidung oder aber die technische Umsetzung dieser semi-optimal waren. Ich darf euch versichern, dass keiner von uns dies plant!

Dem Schiedsrichtergespann wünsche ich - Gut Pfiff! - und uns einen sonnigen und maximal erfolgreichen Samstag.

Auf geht's, nur zusammen packen wir's!

Sportliche Grüße
Patrick „Polle“ Pollak



Für viele ist es die schönste Nebensache der Welt,
für uns ist es seit über 45 Jahren eine Lebenseinstellung:

WIR SIND TEAMSPORT!

Unser Ziel ist es, stets mit Leidenschaft, Charakter und Herz für Euch da zu sein, um das bestmögliche Equipment für Euch zu finden.

Zusätzlich hierzu bieten wir Euch Möglichkeiten zur,

- Veredelung mit Transferdruck bis hin zur Stickerei
- Arbeitsbekleidung
- Eventausstattung
- B2B Business

... und noch vieles mehr

Solltest Du Unterstützung bei der Erstellung des Motivs auf deinem Shirt, deinem Logo oder deinem Event Artikel benötigen, werden wir liebend gerne für Dich kreativ.

In diesem Sinne, alles Liebe, bis bald und wir freuen uns,
Euer Loma Sport Team

**Dein Weg
zu uns:**

Loma Sport GmbH
Moritzbergstr. 40, 90482 Nürnberg
Telefon: +49 - 0911 503022
Telefax: +49 - 0911 503022
Mobil: +49 - 163 90 44044 (also auch per whatsapp)
E-Mail: Info@Lomasport.de
Internet: Lomasport.de

**Spieleisätze vom aktuellen Kader der 1. Mannschaft
für den TSV BUCH
(Punktspiele)**

Bogner Patrick	188	Sormaz Tarik	20
Bollwein Lenz		Luca Böhm	1
Albracht Lucas	2	Gsänger Mario	4
Kösser Nicklas		Baysal Eren	6
Ell Georg	146	Öztürk Emre	8
Schwärtzel Nils	25	Trautner Paul	2
Kowalski Moritz	23	Ibrahimovic Laurent	2
Fleischmann Stefan	454	Lahr Oliver	7
Müller Marco	165	Ell Christoph	97
Nadrag Petru Dani	33	Oduaran	3
Ell Adrian	124	Müller Nico	2
Mohamed Mboup	104	Geyer Steffen	16
Jessen Gabriel	95	Wartenfelser Jens	34
Richardson Nick	19	Winkelmann Jo	25
Wagner Lukas	18	Winterhalter Matthias	38
Kreisel Simon	25	Ketterer Luca	4
Fleischmann Paul	21	Hofer Lukas	164



**Genossenschaftlich heißt,
sich für die Gemeinschaft
vor Ort starkzumachen.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank
Knoblauchsland-Bibertgrund eG



